



Pressemitteilung

Europa und der Stier

Die Europa-Union, überparteilich und unabhängig wirbt der Kreisverband Mayen-Koblenz seit seiner Gründung im Mai 1966 für die Weiterentwicklung Europas zu einem föderalen, demokratischen und freien „Europa der Bürger“.

Dank großzügiger Spenden der Kreissparkasse Mayen, den Doktoren Zimmermann in Mayen und der Stadtwerke Mayen übergaben wir der Stadt Mayen zu ihrem 725 jährigen Jubiläum und anlässlich des 60 jährigen Bestehen des Freibades im Nettetal einen massiven, ca 1 Tonne schweren Stier aus Eschenholz. Ausgeführt hat ihn ein bekannter Mayener Künstler nach dem Motto „Kunst für Kinder“. Im Nettebad Mayen soll er als Sinnbild für Europa stehen.

Aus griechischer Mythologie:

Europa ist die Tochter des phönizischen Königs Agenor und der Telephassa. Zeus verliebte sich in sie. Er verwandelte sich wegen seiner argwöhnischen Gattin Hera in einen Stier. Sein Bote Hermes trieb eine Kuhherde in die Nähe der am Strand von Sidon (Libanon) spielenden Europa, die der Zeus-Stier auf seinem Rücken entführte. Er schwamm mit ihr nach Matala auf der Insel Kreta, wo er sich zurückverwandelte. Der Verbindung mit dem Gott entsprangen drei Kinder: Minos, Rhadamanthys und Sarpedon. Auf Grund einer Verheißung der Aphrodite wurde der fremde Erdteil nach Europa benannt.

